

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Mittwoch, 7. Juni 1916.

Das I., II. und III. Baon als Korpsreserve am Tonezzaplateau

Das schöne Wetter begünstigt die Aufklärung. Der frühe Besuch von feindlichen Fliegern ist uns nichts Neues mehr, ebenso unsere erfolglose Abwehr.

Im Laufe der Zeit, die das Regiment als Korpsreserve am Tonezzaplateau verbringen konnte, wurden in Auswirkung zivilisatorischer Regungen allmählich die einzelnen Ubikationen mit Strohsäcken, Matrasen, Bettgestellen ausgestattet, die zum Großteil dem Sanatorium entnommen wurden, das östlich Via, an der zum Passo della Vena führenden Straße liegt. Da geplant ist, dort eine Verwunden-Sammelstelle zu errichten, wird von Delta 3 (Deckname für das 3. Divisions-Kommando) die Rückschaffung aller in die umliegenden Ortschaften und Häuser verschleppten Einrichtungsgegenstände angeordnet. Patrouil-

len werden abgefertigt; sie haben eventuell unter Verwendung von Fuhrwerken den Rücktransport ins Sanatorium durchzuführen. Mancher trennt sich nur mißmutig von seiner gewohnten Schlafstelle, doch „Befehl ist Befehl!“

Die Kampfhandlungen am Plateau der Sieben Gemeinden nehmen heute unser ganzes Interesse in Anspruch. Aus dem Raume von Asiago richten sich heute die Angriffe des III. Korps gegen die vom Feinde besetzte Linie Mte. Lemerle—Mte. Kaberla—Mte. Sisemol.

Nachmittags trifft vom Rgtskmdo. die Mitteilung ein, daß ein englischer Panzerkreuzer mit Lord Kitchener an Bord von deutschen U-Booten torpediert worden ist und gesunken sei. Gott strafe England!

Donnerstag, 8. Juni 1916.

Das I., II. und III. Baon als Korpsreserve am Tonezzaplateau

Im Zusammenhang mit der neuerlichen Absicht des XX. Korpskommandos, die italienische Front von der Piora aus in der Richtung auf den Mte. Giove zu durchstoßen, verfügt die III. ITD. die Räumung des Raumes Valle—Tonezza und die Verlegung der dort bequartierten Baone in eine Gegend südlich davon.

Demzufolge soll das II. Baon nach C. Costa und Campana, das III. Baon nach Canale, der Regimentsstab nach C. Costa und der Regimentsgefechtstrain an die Waldlisiere südwestlich Campana verlegt werden, während das I. Baon in seinen bisherigen Quartieren westlich C. Costa verbleibt. Die Umgruppierung erfolgt bei Einbruch der

Dunkelheit auf ein kurzes Aviso seitens des Rgtskmdos.

Durch die Erkrankung Hptm. Ontls ergaben sich in der Führung des IV. und I. Baons einige Veränderungen. Ritm. Baar, der bisherige Kommandant des I. Baons, übernimmt das IV. Baon. Mjr. Schad tritt an seine Stelle.

Auch der heutige Tag gibt uns Gelegenheit, das großartige Schauspiel eines Angriffes beim III. Korps beobachten zu können, der am Abend die Linie Busibolo—Mte. Lemerle—Mte. Kaberla—Mte. Sisemol—Ostausgang Ronchi—Mte. Meletta erreicht. Noch um Mitternacht dringt aus der Richtung des Mte. Lemerle starker Gefechtslärm zu uns.